



Bericht für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen



Abbildung 1: Gärten der Welt, Orientalischer Garten

Gärten der Welt

Anschrift

Gärten der Welt
Eisenacher Str. 99
12685 Berlin

Kontaktdaten

Tel.: 030 / 700 906-699
E-Mail: info@gaerten-der-welt.de
Web: www.gaerten-der-welt.de



Prüfergebnis

Der Betrieb **Gärten der Welt** wurde am 11. Mai 2015 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“
Kategorie „Gärten und Parks“



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juli 2015 bis Juni 2018** führen.



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat eine **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ besucht.

Die **Informationen zur Barrierefreiheit** finden Sie in insgesamt vier verschiedenen Berichten.

Bei einigen Betrieben kann noch ein fünfter Bericht hinzukommen, in dem sich Informationen für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten finden. Bei diesen Angaben handelt es sich um eine Selbsteinschätzung/-auskunft des Betriebes.

Folgende Berichte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Bericht für Menschen mit **Gehbehinderung** und **Rollstuhlfahrer**
- Bericht für Menschen mit **Sehbehinderung** und **blinde Menschen**
- Bericht für Menschen mit **Hörbehinderung** und **gehörlose Menschen**
- Bericht für Menschen mit **kognitiver Beeinträchtigung**
- Information für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten (optional)



Information für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Grundsätzlich werden Daten zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen erfasst. Dieser Betrieb erfüllt einige Qualitätskriterien **für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen**.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie die individuelle Eignung für sich prüfen. Bitte entscheiden Sie selbst, ob die Barrierefreiheit für **Ihre Anforderungen** ausreicht.

Beschreibung des Betriebes

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt.

Allgemein

- Assistenzhunde sind erlaubt.
- Die Zuwegung bzw. das Wegesystem zu den Themengärten verfügt über eine teilweise gut tastbare Gehwegbegrenzung.
- In den Sanitäranlagen ist ein Alarmauslöser (Schnur/Knopf) vorhanden (Ausnahme: WC Chinesischer Garten).
- Visuell kontrastreiche und taktil wahrnehmbare Leitstreifen sind bei allen Wegen, Gärten und Räumen nicht vorhanden.

Gästeführung / Services

- Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten.
- Die Gästeführer sind nicht so ausgebildet, dass Menschen mit Behinderung an **jeder** Führung teilnehmen können und auf ihre Belange eingegangen wird.

Bussteig (Haupteingang)

- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Der Weg zwischen dem Bussteig und Eingang ist zum Teil mit Kleinpflasterung versehen und leicht begeh- oder befahrbar. Die Mindestbreite des Weges beträgt 90 cm.



Eingang (Haupteingang, Eisenacher Str.) und Kasse

- Der Eingangsbereich ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.
- Der Eingangsbereich ist durch einen visuellen und taktil wahrnehmbaren Kontrast der Bodenstruktur wahrnehmbar.
- Die Beschilderung der Kasse ist in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Koreanische Garten

- Der Koreanische Garten ist überwiegend stufenlos über leicht begeh- und befahrbare Wege (wassergebundene Decke) erschlossen.
- Ein komplett stufenloser Rundgang ist nicht möglich. Im Bereich „Fluss“ ist eine Steintreppe über sieben Stufen mit Handlauf vorhanden.
- Die Beschilderung ist in einer gut lesbaren Schrift vorhanden. Es besteht ein guter visueller Kontrast. Wesentliche Informationen sind ebenfalls taktil erfassbar.

Japanischer Garten

- Der vorgegebene Rundgang des Japanischen Gartens führt über Treppen und Stufen sowie überwiegend schwer begeh- und befahrbare Wege (Pflasterung u.a.).

Chinesische Garten

- Der Chinesische Garten ist überwiegend stufenlos zugänglich und überwiegend über leicht begeh- bzw. befahrbare Wege erschlossen.

Christliche Garten

- Der Christliche Garten ist stufenlos zugänglich und erschlossen.

Orientalische Garten

- Die zu nutzenden Wege sind leicht begeh- bzw. befahrbar (Platten-/Fliesenwege).

Karl-Foerster-Staudengarten, Irrgarten

- Die zu nutzenden Wege sind meist leicht begeh- bzw. befahrbar

Hinweis: Weitere Gärten waren zur Zeit der Erhebung im Umbau!

Tourist-Info (Haupteingang)

- Die Tourist-Information ist stufenlos über eine Rampe (Hintereingang) oder über eine Stufe zugänglich.
- Der Raum der Tourist-Information ist beleuchtet.



- Es sind keine visuellen oder taktilen Kontraste innerhalb der Fußbodenstruktur vorhanden.
- Die Wand kann als Orientierungsleitlinie genutzt werden.
- Es sind keine visuell kontrastreichen und taktil erfassbaren Leitstreifen vorhanden. .
- Die Waren (Infomaterial, Flyer etc.) kontrastieren meist visuell mit der Umgebung.
- Die Waren sind meist gut ausgeleuchtet.

Info-Container „Internationale Gartenschau“ (vor dem Haupteingang)

- Die Räume sind beleuchtet.
- Es sind meist keine visuellen oder taktilen Kontraste innerhalb der Fußbodenstruktur vorhanden.

Leitsystem

- Die Beschilderung ist in einer gut lesbaren Schrift vorhanden. Es besteht ein guter visueller Kontrast.

Shop

- Der Raum ist beleuchtet.
- Es sind keine visuellen oder taktilen Kontraste innerhalb der Fußbodenstruktur vorhanden.
- Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Aufsteller, vorhanden.
- Die Wand kann nicht als Orientierungsleitlinie genutzt werden.
- Die Waren kontrastieren meist visuell mit der Umgebung.
- Die Waren sind meist gut ausgeleuchtet.

Fotos



Abb. 2: Parkplatz



Abb.3: Parkplätze



Abb. 4: Weg zum
Haupteingang



Abb. 5: Haupteingang



Abb. 6: Wegesystem; Typ 1



Abb. 7: Wegesystem; Typ 2



Abb. 8 Wegesystem; Typ 3

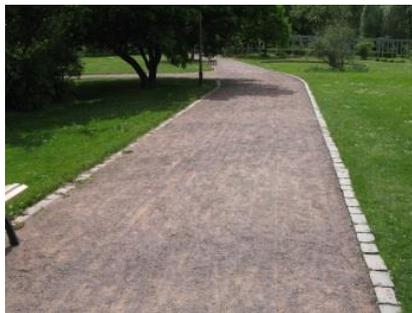


Abb. 9: Wegesystem; Typ 3



Abb.10: Wegesystem; Typ 4



Abb. 11: WC Haupteingang



Abb. 6: WC Haupteingang



Abb. 7: WC „Café aux Jardins“



Abb. 8: WC „Café aux Jardins“



Abb.9: WC Chinesischer Garten



Abb. 10: WC Chinesischer Garten



Abb. 11: WC „aux fleurs“



Abb. 18: WC „aux fleurs“



Abb. 19: WC „Orientalischer Garten“



Abb. 20: WC „Orientalischer Garten“



Abb. 21: Koreanischer Garten (Eingang)



Abb.22: Koreanischer Garten



Abb. 23: Koreanischer Garten



Abb.12: Japanischer Garten



Abb. 25: Japanischer Garten



Abb. 26: Chinesischer Garten



Abb. 27: Chinesischer Garten



Abb. 28: Orientalischer Garten



Abb. 13: Oriental. Garten



Abb. 14: Christlicher Garten

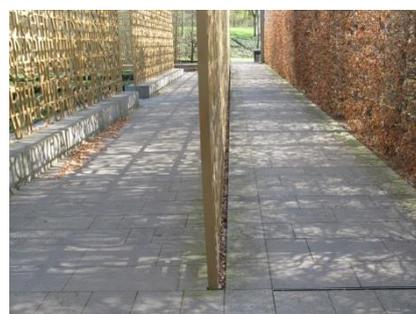


Abb. 31: Christlicher Garten



Abb. 32: Staudengarten



Abb. 33: Irrgarten



Abb. 34: IGA-Info-Cointainer